

MUSIK BAUT BRÜCKEN

ZWISCHEN DEUTSCHLAND UND VERTRIEBENEN-HEIMAT

Ein Melodienreigen zwischen Ostsee und Schwarzem Meer mit Erzählungen über Deportation, Flucht und Vertreibung von Westpreußen, Deutschen aus Russland und Deutschen in Ungarn inkl. Musikalischen Beiträgen aus den Reihen der Volksgruppen.

SONNTAG | 3. NOVEMBER 2024 | 16 UHR
ZWÖLF-APOSTEL-KIRCHENGEMEINDE
GEMEINDESAAL IM ADOLF-KURTZ-HAUS
AN DER APOSTELKIRCHE 1 | 10783 BERLIN



KULTUR- UND
BEGEGNUNGSTAGE
DER DEUTSCHEN AUS
RUSSLAND, SPÄTAUSSIEDLER
UND VERTRIEBENEN
2024 IN BERLIN



Kontakt: Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin,
Brandenburgische Straße 24 Steglitz, 12167 Berlin,
Ruf: 030-257 97 533 (AA mit Fernabfrage)
V.i.S.d.P. Reinhard M. W. Hanke, Vorsitzender



Landsmannschaft Westpreußen e.V. - Berlin
Westpreußisches Bildungswerk Berlin-Brandenburg
Ostdeutscher Hochschulbund Danzig-Westpreußen
Landesarbeitsgemeinschaft für Ostkunde im Unterricht e.V.
www.westpreussen-berlin.de



AG Ostmitteleuropa e.V. Berlin

Unterstützt durch:

Ansprechperson
für Deutsche aus Russland,
Spätaussiedler und Vertriebene

Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

BERLIN





**KULTUR- UND
BEGEGNUNGSTAGE**
DER DEUTSCHEN AUS
RUSSLAND, SPÄTAUSSIEDLER
UND VERTRIEBENEN
2024 IN BERLIN

MUSIK BAUT BRÜCKEN

ZWISCHEN DEUTSCHLAND UND VERTRIEBENEN-HEIMAT

Ein Melodienreigen zwischen Ostsee und Schwarzem Meer

1. Teil: Westpreussen

Erzählung über die Flucht einer deutschen Familie von Preussisch-Stargard in Westpreussen nach Berlin um 1919 und über die Zeit danach mit realem Hintergrund und musikalischer Untermalung. Es kommen Werke westpreussischer und Berliner Komponisten wie Theo Mackeben, Richard Genée und Paul Lincke zu Gehör.

2. Teil: Die Deutschen in Russland

Erzählung über die Vertreibung einer Russlanddeutschen und ihrer Familie zur Zeit vor und zu Beginn der Sowjetunion, ergänzt durch Lieder und Operettenstücke von Michail Matwejew, Franz Lehár und einem russischen Volkslied. Im Anschluss daran gibt es einen Auftritt der Vokalgruppe des soziokulturellen Netzwerkes namens „Januschka“ mit drei Wolgadeutschen Liedern.

3. Teil: Die Deutschen in Ungarn

Erzählung über einen deutschsprachigen ungarischen Landwirt, der 1944 mit seinen Familienmitgliedern nach Deutschland zwangsdeportiert wird. Dabei werden Kompositionen von Robert Stolz, Nico Dostal und Fred Raymond erklingen.

Mitwirkende:



Annette Ruprecht
Sopran,
Moderation
und Texte



Tamil Orage
am Flügel



Jean-Theo Jost
Schauspiel



Vokalgruppe »Januschka«

